

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 58 (1891)

Artikel: Beilage IV : Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung der Geistlichen und höhern Lehrer pro 1890

Autor: Grob, C.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-744152>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Boilage IV.

Jahresbericht

über die

Witwen- und Waisenstiftung der Geistlichen und höhern Lehrer

pro 1890.

Die Prämiensumme auf 1. Januar 1890 für 197 Geistliche und 134 höhere Lehrer, zusammen 331 Mitglieder à 76 Fr., betrug 25,156 Fr.

Im Berichtsjahr starben 8 Mitglieder oder 2,41 % und zwar 7 Geistliche (3,55 %) und 1 höherer Lehrer (0,74 %), nämlich:

Das fünfte Rechnungsjahr des Bestandes der Stiftung bei einer Prämieneinnahme von	Fr. 25,156. —
und einer Einkaufsausgabe von	„ 22,280. —
ergibt auf 31. Dez. 1890 einen Vorschlag von	Fr. 2,876. —
Der Rückschlag der vier ersten Jahre betrug „ 6,040. —	
somit der Gesamtrückschlag der fünf ersten	
Jahre	Fr. 3,164. —

Rechnung pro 1890.

a) Rentenstiftung.

Guthaben bei der Kantonalbank am 1. Jan. 1890	Fr. 89,774. 50
Einnahmen: Januar 11. Prämiensumme von	
197 Geistlichen	Fr. 14,972. —
Januar 11. Nachzahlung	
eines Mitgliedes „	244. 35
Januar 15. Prämiensumme	
von 134 höhern Lehrern „ 10,184. —	
Juni 30. Zins à 3½ % . . „ 1,944. 45	
Dez. 31. Zins à 3½ % . . „ 1,946. 35	„ 29,291. 15
	Fr. 119,065. 65

Ausgaben:

I. Sem.: 12 Witwenrenten	
à 400 Fr. . . .	Fr. 4,800. —
Porti „	—. 30
II. Sem.: 9 Witwenrenten	
à 400 Fr. . . . „	3,600. —
Porti „	—. 35 „ 8,400. 65
Guthaben bei der Kantonalbank am 31. Dez. 1890	Fr. 110,665. —

b) Hülfsfond.

Guthaben bei der Kantonalbank am 1. Jan. 1890	Fr. 23,453. 50
Einnahmen: Juni 30. Zins	
à 3½ %	Fr. 410. 40
Dezember 31. Zins à 3½ % „ 417. 60	„ 828. —
	Fr. 24,281. 50

Ausgaben: Porti	„ —. 70
Guthaben bei der Kantonalbank am 31. Dez. 1890	Fr. 24,280. 80

Zahl der Witwen und der bezogenen Renten.

	1886	1887	1888	1889	1890
Zahl der Witwen am 1. Januar . . .	—	5	8	13	19
Durch Tod oder Wiederverheiratung gingen ab	—	—	—	—	—
	—	5	8	13	19
Neueingetretene	5	3	5	6	5
Zahl der Witwen am 31. Dezember	5	8	13	19	24
Nachtrag nicht bezogener Renten des Vorjahres	—	1	1	—	—
	5	9	14	19	24
Nichtbezogene Renten	1	1	—	—	3
Zahl der ausbezahlten Renten . . .	4	8	14	19	21

Zürich, 15. September 1891.

Für richtigen Auszug,

Der Sekretär:

C. Grob.